

Baukasten für Inhouse-Schulungen

Stellen Sie sich Ihre eigene Inhouse-Veranstaltung zusammen, die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. Hier finden Sie unsere „Standard-Bausteine“, weitere Themen bieten wir Ihnen gerne auf Anfrage an (Diese Liste wird regelmäßig erweitert). Einzelne Themen können auch gerne in separaten ein- oder mehrtägigen Schulungen behandelt werden. Sprechen Sie uns an.

Baustein-Nummer			Möglicher Teilnehmendenkreis					Kenntnisse der TN		
	Baustein-Thema	Art des Bausteins	Geschäftsführung	Konstruktion	Vertrieb	Einkauf	Sonstige	wenig Kenntnisse	bereits geübt	Zeitbedarf [h]
0	<u>EU-Produktrechtsvorschriften, CE, Maschinenverordnung</u>									
01	<u>EU-Produktrechtsvorschriften und CE</u> Überblick, Vorteile von CE, Pflichten von Wirtschaftsakteuren	Basic	x	x	x	x		x		2
02b	<u>Die EU-Maschinenverordnung (EU) 2023/1230</u> Pflichten des Herstellers, Erklärungen, Wo liegen die Risiken für Geschäftsführung, Vertrieb? Wo kann der Einkauf dem Unternehmen Geld sparen?	Basic	x	x	x	x		x		3 - 4
02i	<u>Die EU-Maschinenverordnung (EU) 2023/1230</u> Pflichten der Wirtschaftsakteure, Einstufung von Produkten, unvollständige Maschinen, Gesamtheit von Maschinen, Konformitätsbewertung, Anhang III beachten	Intensiv		x	(x)			x	x	6 - 8
03	<u>Pflichten und Rechte der Wirtschaftsakteure</u> Pflichten gegenüber Betreibern, Behörden Rechte gegenüber Lieferanten Was ist gesetzlich geregelt, was ist vereinbar?	Basic	x	x	x	x		x		2 - 3
08	<u>CE-Compliance</u> Organisation von CE im Unternehmen, Verantwortlichkeiten, Aufgaben von CE-Koordinatoren, Einsparpotentiale durch rationelle Organisation	Basic	x	x	x	x	x	x		2
09	<u>Was Sie schon immer über CE wissen wollten</u> Was hat sich geändert? Auf was müssen Sie sich einstellen? Welche Fragen sind aufgetaucht? Wo gibt es Diskussionen im Unternehmen? Reichen Sie vorab eine Frageliste ein	Basic	x	x				x	x	2 - 4

Baustein-Nummer			Möglicher Teilnehmendenkreis					Kenntnisse der TN		
	Baustein-Thema	Art des Bausteins	Geschäftsführung	Konstruktion	Vertrieb	Einkauf	Sonstige	wenig Kenntnisse	bereits geübt	Zeitbedarf [h]
1 Konformitätsbewertung und Risikobeurteilung										
11	Konformitätsbewertung, Risikobeurteilung Grundlagen, Systematisches Vorgehen, Einsatz von Hilfsmitteln, Rationelles Vorgehen	Basic	x	x				x		2 - 3
12	Risikobeurteilung nach EN ISO 12100 Risikoeinschätzung, Reihenfolge der Maßnahmen, Anhang III, Lebensphasen, Gefährdungsbereiche, Hilfsmittel, Rationelles Vorgehen	Intensiv		x				x	x	6 – 8
13	Harmonisierte Normen Systematik, Nutzen von Normen, Liste harmonisierter Normen, Hilfsmittel bei der Recherche	Basic		x				x		2 - 3
14a	Risikobeurteilung mit exCELtool® Funktionalitäten des kostenlosen Hilfsmittels, In 7 Schritten zur Konformität	Basic	(x)	x					x	2 – 4
14i	Risikobeurteilung mit exCELtool® Demonstration an eigenen Produktbeispielen, rationelle Durchführung in 7 Schritten, Tipps und Tricks	Intensiv		x					x	8
2 Steuertechnische Schutzeinrichtungen										
21b	Funktionale Sicherheit Steuertechnische Sicherheitsfunktionen, Kategorien, Performance Level, Bestimmung mit SISTEMA	Basic		x				x		3
21i	Funktionale Sicherheit Steuertechnische Sicherheitsfunktionen, Kategorien, Performance Level, Bestimmung mit SISTEMA, Übungen an eigenen Projekten	Intensiv		x					x	8 – 16
3 Technische Unterlagen und die Betriebsanleitung										
31	Technische Unterlagen Pflichten der Hersteller, Technische Unterlagen, Betriebsanleitung, Montageanleitung, Übersetzung, Hilfsmittel zur Kosteneinsparung,	Basic	(x)	x				x	x	2 – 3
32	Betriebsanleitung nach EN ISO 20607 Inhalte, Didaktik, Nutzen von Templates, Formate, Vorteile für Technikredakteure	Basic		x				x	x	1 - 2

Baustein-Nummer			Möglicher Teilnehmendenkreis					Kenntnisse der TN		
	Baustein-Thema	Art des Bausteins	Geschäftsführung	Konstruktion	Vertrieb	Einkauf	Sonstige	wenig Kenntnisse	bereits geübt	Zeitbedarf [h]
5 <u>Betreiberpflichten</u>										
51	<u>Arbeitsmittelrichtlinie 2009/104/EG</u> BetriebsSichVO, Pflichten der Arbeitgeber, Stand der Technik nachrüsten, Prüffristen, Vereinfachung durch CE	Basic	x	x			x	x		3 - 4
7 <u>UKCA (derzeit nicht angeboten)</u>										
71	<u>Ein CE-gekennzeichnetes Produkt nach UK exportieren</u> UKCA-Marking, UKCA-Declaration of Conformity oder Declaration of Incorporation	Basic	x	x	x			x		2
9 <u>Sonderthemen</u>										
91	<u>Gesamtheit von Maschinen</u> Gesamtheit von Maschinen vs. Fertigungslinie, Definition nach Leitfaden, sinnvolle Unterteilungen	Basic / Intensiv		x	x					2 - 4
92	<u>Wesentliche Veränderung von Maschinen</u> Was muss der Vertrieb wissen? „Retrofits“ sicher anbieten, ohne „Hersteller einer Neu-Maschine“ zu werden. Wesentliche Änderungen, Verantwortung der Wirtschaftsakteure	Basic / Intensiv	x	x	x	x		x		2 - 4
93	<u>Auswechselbare Ausrüstungen</u> Definition, besondere Pflichten, Vorteile für Betreiber	Basic / Intensiv		x	x					2 - 3
94	<u>Schutz gegen Korruption</u>	Basic		x				x		1 - 2
95	<u>Unter welche Rechtsvorschriften fällt der Schaltschrank?</u> Die möglichen Unterscheidungen, Sicherheitsbauteil oder elektrisches Betriebsmittel? Schaltschrankbauer als „verlängerte Werkbank“ Pflichten des Schaltschrankbauers	Basic		x		x		x		3 - 4

Baustein-Nummer	Eindeutige Identifizierung des Themen-Bausteins
Baustein-Thema	Überschrift und kurze Inhaltsangabe. Gerne besprechen wir den Inhalt eines Bausteins mit Ihnen vorab.
Art des Bausteins	Basic: Einführung, Übersicht – Intensiv: Ausführliche Behandlung des Themas
Möglicher Teilnehmerkreis	Für wen könnte der Baustein interessant sein? Am Schulungstag können verschiedene Abteilungen auch nur zeitweise an dem Seminar teilnehmen.
Kenntnisse der TN	Für wen eignet sich der Baustein? Welche Vorkenntnisse sollten die Teilnehmer zum Thema haben?
Zeitbedarf	Geschätzter Zeitbedarf für den Baustein – in gewissen Grenzen anpassbar. Sprechen Sie uns an.

Stand: 2026-01